

Protokoll der Sitzung vom 20.09.2018

im Pfarrhof Schwabhausen

Name	Funktion	anwesend	abwesend
Bagatsch Carola	PGR-Mitglied Schwabhausen		X entschuldigt
Dietmaier Angelika	PGR-Vorsitzende Hausen		X entschuldigt
Drexl Gabi	PGR-Vorsitzende Eresing-Pflaumdorf	X	
Hoiß Sieglinde	PGR-Mitglied Hausen		X entschuldigt
Huber Heidi	PGR-Vorsitzende Geltendorf		X entschuldigt
Hynar Renate	PGR-Mitglied Eresing-Pflaumdorf	X	
Lang Monika	PGR-Vorsitzende Walleshausen	X	
Mayr Hans	PGR-Mitglied Geltendorf	X	
Notz Gabriele	PGR-Vorsitzende Schwabhausen	X	
Veneris Ruth	PGR-Mitglied Walleshausen	X	
Loy Peter	Kirchenpfleger Eresing-Pflaumdorf **		X
Maier Franziska	Kirchenpflegerin Schwabhausen **	X	
Mastaller Claudius	Kirchenpfleger Walleshausen**		X
Wölfl Gerhard	Vertreter der Kirchenverwaltung Geltendorf **		X
Wohlmuth Ludwig	Kirchenpfleger Hausen **	X	
Pfarrer Thomas Wagner	Leiter der Pfarreiengemeinschaft	X	
Pfarrer Dr. Konrad Wierzejewski	Pfarrer	X	
Pater Eugen Badtke	Priester zur Mitarbeit		X entschuldigt
Jäckle Ursula	Gemeindereferentin		X entschuldigt
stimmberechtigte Mitglieder: Sonderregelung für Mitglieder der Kirchenverwaltung - solange noch kein Gesamtkirchenpfleger gewählt ist, haben die 5 Mitglieder der Kirchenverwaltungen nur 1 gemeinsame Stimme	15	X	Gremium beschlussfähig *
davon anwesende Mitglieder	9		Gremium nicht beschlussfähig
		*	mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend
** Rotationsprinzip der Kirchenverwaltungsvertreter/-innen bis zur Bestimmung eines Gesamtkirchenpflegers			
Gast: Müller Bernd	Gemeindeentwicklung der Diözese Augsburg	X	

Tagesordnung	
TOP1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
TOP2	Genehmigung der Tagesordnung Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 14.6.2018
TOP3	Kurzer Bericht aus den Arbeitskreisen <ul style="list-style-type: none"> - Liturgie (Pfr. Wagner) - Jugend / junge Menschen (Pfr. Wagner) - Öffentlichkeitsarbeit (Hans Mayr) - Familie / Kinder (Ursula Jäckle)
TOP4	Begleitung von Ehepaaren über die Hochzeit hinaus (Protokoll 14.6.2018, Pfr. Wierzejewski)
TOP5	Berufung von Beauftragten in den PR bisher: Bereiche Liturgie, Familie / Jugend Abdeckung der „Grunddienste“ Festlegung der weiteren Vorgehensweise
TOP6	Monatlicher „besonderer“ PG-Gottesdienst (Protokoll 14.6.2018, Pfr. Wagner, Stand Rückmeldungen aus den PGRs)
TOP7	Kinder- und Familiengerechte Gottesdienste in der PG an bestimmten Sonntagen (Pfr. Wagner, als fester Bestandteil im Kirchenjahr, gerne rotierend, z. B. Palmsonntagsgottesdienst für Kinder in Schwabhausen)
TOP8	Info zur gemeinsamen Andechswallfahrt
TOP9	Geplanter Empfang zur PG-Erweiterung am Sonntag, 13.1.2019 (Protokoll 14.6.2018, in Geltendorf, Konkretisierung Termin/Uhrzeit, Einladungen)
TOP10	Verschiedenes: <ul style="list-style-type: none"> - Einladung für Klausurtag 9.2.2019 (Teilnehmerkreis, Einladungen) - Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18.1.2019 bis 25.1.2019 (Gestaltung bzw. Absprachen in der PG?) - Hauptamtliche in PGRs - („erforderliche Teilnahme, Stimmrechts-Status)
TOP11	Termine nächste 3 PR-Sitzungen / Vorbesprechungen

TOP1

Die Sitzung begann mit der Begrüßung durch den Vorsitzenden.

Auf Vorschlag von Pfarrer Wagner hin wurde nach der Pastoralratssitzung vom 14.6.2018 folgendes eingeführt:

Um 19:00 Uhr wird in der Pfarrei, in der der Pastoralrat ab 19:45 Uhr tagt, ein Gottesdienst gefeiert. Nach Möglichkeit sollen die Pastoralratsmitglieder daran teilnehmen und sich ggf. aktiv – beispielsweise durch das Lesen von Fürbitten - beteiligen. Dadurch entfällt künftig bei den Sitzungen der geistliche Impuls.

TOP2

Das Protokoll zur Sitzung vom 14.6.2018 wurde ohne Änderungswünsche angenommen.

Die Tagesordnung wurde aus gegebenem Anlass um den Tagesordnungspunkt 2 a erweitert.

TOP2a

Im Hauptamtlichen-Team der Pfarreiengemeinschaft gibt es folgende personelle Änderungen:

Die Gemeindereferentin Ursula Jäckle ist längerfristig erkrankt.

Die Kommunionvorbereitung wird Pfarrer Wagner übernehmen und das Konzept der Weggottesdienste verwenden. Die Treffen für die Kommunionkinder aller Pfarreien finden in der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ statt, da diese gut beheizbar ist. Miteingebunden werden auch die Eltern der Kinder.

Pater Eugen wird ab Mitte November 2018 eine Aufgabe in Afrika übernehmen und daher in der Pfarreiengemeinschaft nicht mehr zur seelsorglichen Mithilfe zur Verfügung stehen. Ob von Seiten des Klosters St. Ottilien bei priesterlichen Engpässen zur Feier von Gottesdiensten Aushilfen gestellt werden können, bedarf noch der Klärung.

Die veränderte Situation führt dazu, dass die bereits festgesetzten Termine für die Erstkommunionfeiern nochmals überdacht und geplante separate Feiern ggf. zusammengelegt werden müssen.

TOP3

Kurzer Bericht aus den Arbeitskreisen

Liturgie

Bisher fand noch kein Treffen statt. Teilweise haben sich schon Ehrenamtliche aus den Pfarreien bereit erklärt mitzuarbeiten.

Jugendliche / junge Menschen

Es gibt noch kein Team; es sind jedoch bereits Ideen vorhanden.

In Walleshausen beispielsweise haben sich Jugendgottesdienste bereits als kirchliches Angebot etabliert; für Advent 2018 ist im Pfarrheim eine Frühschicht mit anschließendem Frühstück geplant. Der Gottesdienst am Spitzer Weiher im Sommer diesen Jahres kam bei den Mitfeiernden sehr gut an und wird voraussichtlich auch im Jahr 2019 wieder stattfinden.

Öffentlichkeitsarbeit

Der Arbeitskreis besteht derzeit aus folgenden Mitgliedern:

Sieglinde Hoiß, Renate Hyvnar, Hans Mayr und Herman Stanzl.

Beim Treffen am 17.9.2018 hat das Team Eckpunkte für einen möglichen Neubürgerbrief zusammengestellt (sh. Anlage), die Hans Mayr dem Pastoralrat vorgestellt hat. Grundsätzlich waren die ersten Stimmen der Pastoralratsmitglieder positiv. Der Vorschlag wird in den nächsten Sitzungen der

Pfarrgemeinderäte diskutiert. Rückmeldungen sind von den PGR-Vorsitzenden an Hans Mayer weiterzuleiten.

Ziel ist es in der Pastoralratssitzung am 15.1.2019 eine Entscheidung zu treffen.

Familie / Kinder

Aufgrund der Erkrankung von Ursula Jäckle liegen hierzu keine aktuellen Informationen vor.

TOP4

Begleitung von Ehepaaren über die Hochzeit hinaus

Pfarrer Wierzejewski hat mit Hubert Lüpken von der Ehe- und Familienseelsorge des Bistums Augsburg (Außenstelle Weilheim) für Anfang Oktober einen Gesprächstermin vereinbart, um Anregungen zu dieser Thematik zu erhalten. Er wird in der Sitzung am 15.1.2019 darüber berichten.

TOP5

Berufung von Beauftragten in den PR

Laut Statut für Pfarreiengemeinschaften als Seelsorgeeinheiten in der Diözese Augsburg setzt sich der Pastoralrat aus dem leitenden Priester, den zur Mitarbeit angewiesenen Priestern, den pastoralen Mitarbeiter(inne)n, den Vorsitzenden der Pfarrgemeinderäte, jeweils einem weiteren Mitglied der Pfarrgemeinderäte, den Vertreter(inne)n der Kirchenverwaltungen und den Beauftragten für diverse Grunddienste und Bereiche zusammen.

In der vergangenen Wahlperiode wurden vom Pastoralrat folgende Themenfelder für Beauftragungen festgelegt:

Liturgie
Familie
Jugend.

Die Berufung der von den einzelnen Pfarrgemeinderäten vorgeschlagenen Personen erfolgte in der PR-Sitzung vom 16.2.2016 einstimmig.

In der konstituierenden Sitzung vom 17.4.2018 wurde die Berufung von Beauftragten für die jetzige Amtszeit auf Herbst 2018 vertagt.

Aufgabe der Beauftragten ist es, pfarreübergreifende Themen und Anliegen aus den jeweiligen Bereichen in den Pastoralrat einzubringen, aktiv zu vertreten und ggf. weiterzuentwickeln. Auch die Förderung der Vernetzung von Ehrenamtlichen mit gleichem Schwerpunkt untereinander und die Koordination von Gottesdiensten / Aktivitäten über Pfarreigrenzen hinweg sind wichtige Punkte.

In der Sitzung konnte kein Konsens zu den Beauftragungen gefunden werden. Nachdem das Gremium durch die Erweiterung der Pfarreiengemeinschaft um die Pfarrei Walleshausen mit 15 stimmberechtigten Mitglieder bereits jetzt sehr groß ist, sollte im Hinblick auf die Arbeitsfähigkeit genau hingesehen werden, für welche Grunddienste und Bereiche Beauftragte bestellt werden sollen.

Ergebnis: Die Pfarrgemeinderäte werden in ihren kommenden Sitzungen die Thematik Beauftragungen beraten und die Rückläufe in die nächste Pastoralratssitzung am 15.1.2019 einbringen.

Ebenfalls sollen die Pfarrgemeinderäte Überlegungen anstellen, welche Angebote und Dienste in der eigenen Pfarrei durch Ehrenamtliche abgedeckt werden können und wo ggf. Unterstützung durch Hauptamtliche oder Mitglieder anderer Pfarreien nötig ist.

TOP6

Monatlicher „besonderer“ PG-Gottesdienst

Aus zeitlichen Gründen kann sich Pfarrer Wagner mit diesem Projekt erst ab November 2018 befassen.

TOP7

Kinder- und Familiengerechte Gottesdienste in der PG an bestimmten Sonntagen

Laut Pfarrer Wagner ist für einen Sonntag im Advent ein besonderer Gottesdienst für Kinder und ihre Familien geplant. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

TOP8

Info zur gemeinsamen Andechswallfahrt

Die Andechswallfahrt findet künftig für alle Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft am Samstag nach Christi Himmelfahrt statt. Im Jahr 2019 ist dies der 1. Juni.

Jede Pfarrei entscheidet selbst über die Wegstrecke. Um 10:00 Uhr treffen sich alle Fußwallfahrer, um zusammen durchs Kiental nach Andechs zu pilgern. Dort wird eine gemeinsame Messe sowie nach dem Mittagessen eine Andacht gefeiert. Der Rückweg erfolgt mit Bussen.

Vom Pfarrbüro können Hefte mit Liedern und Gebeten für die Wallfahrt zur Verfügung gestellt werden.

TOP9

Geplanter Empfang zur PG-Erweiterung am Sonntag, 13.1.2019

Der Empfang zur PG-Erweiterung findet am Sonntag, den 13.1.2019 nach dem Gottesdienst im hinteren Bereich der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ statt. Pfarrer Wagner lädt hierzu Pfarrer Schneider und Pfarrer Prof. Dr. Dr. Vrankic ein und fragt bei H. H. Domvikar Riß nach, ob dieser als Festprediger zur Verfügung steht.

Der Empfang ist für die Gläubigen der Pfarreiengemeinschaft gedacht und nicht explizit für Vertreter politischer Gemeinden.

TOP10

Verschiedenes:

Einladung für Klausurtag 9.2.2019

Zum Klausurtag am 9.2.2019 werden die Mitglieder des Pastoralrats, der Pfarrgemeinderäte und der Kirchenverwaltungen eingeladen.

Das Thema der Veranstaltung wird bei einer Vorbesprechung des Vorbereitungsteams bestehend aus Bernd Müller, Renate Hyvnar, Hans Mayr und Ruth Veneris festgelegt. Das Treffen findet am 30.11.2018 um 16:00 Uhr im Pfarrhof (Appartement) in Geltendorf statt.

Im Anschluss daran werden die Einladungen versandt. Die tatsächliche Teilnehmerzahl ist bis spätestens 07. Januar 2019 an das Pfarrbüro zu melden.

Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18.1.2019 bis 25.1.2019

Diesbezüglich hat sich Pfarrer Wagner bereits mit der evangelischen Pfarrerin Carola Wagner abgesprochen. Es wird in Walleshausen eine gemeinsame Veranstaltung geben.

Hauptamtliche in PGRs

Pfarrer Wagner wird weiterhin die Sitzungen der Pfarrgemeinderäte zusammen mit den Vorsitzenden vorbereiten. Er wird jedoch nur noch – sofern es erforderlich ist – zu bestimmten Tagesordnungspunkten anwesend sein. Ausnahme hiervon ist die Pfarrei Walleshausen. Hier wird Pfarrer Wagner im ersten Jahr nach der Erweiterung der Pfarreiengemeinschaft an allen Sitzungen des Pfarrgemeinderates teilnehmen.

Die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen sind stimmberechtigte Mitglieder der Pfarrgemeinderäte, die Vertreterin / der Vertreter der Kirchenverwaltung hat ausschließlich beratende Funktion.

Verabschiedung Pater Eugen

Die Verabschiedung von Pater Eugen ist für Sonntag, den 28.10.2018 geplant. Nach dem Gottesdienst, der um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf für die Pfarreien Geltendorf, Hausen, Eresing und Schwabhausen gefeiert wird, soll es einen Stehempfang geben, bei dem die Gläubigen die Gelegenheit haben, sich persönlich von Pater Eugen zu verabschieden. Danach ist ein Mittagessen mit den Hauptamtlichen vorgesehen.

Pfarrer Konrad Wierzejewski wird an diesem Sonntag in Walleshausen die Hl. Messe feiern.

TOP11

Die nächsten Sitzungen des Pastoralrats sind wie folgt geplant:

Dienstag, 15.01.2019 um 19:45 Uhr in Hausen

(Abendmesse um 19:00 Uhr, Sitzungsbeginn um 19:45 Uhr)

(Vorbesprechung des Vorstands: Freitag, 14.12.2018 um 17:00 Uhr im Pfarrbüro in Geltendorf)

Freitag, 05.04.2019 um 19:45 Uhr in Eresing

(Abendmesse um 19:00 Uhr, Sitzungsbeginn um 19:45 Uhr)

(Vorbesprechung des Vorstands: Freitag, 22.03.2019 um 17:00 Uhr im Pfarrbüro in Geltendorf)

Freitag, 05.07.2019 um 19:45 in Walleshausen
(Abendmesse um 19:00 Uhr, Sitzungsbeginn um 19:45 Uhr)
(Vorbereitung des Vorstands: Dienstag, 25.06.2019 um 19:00 Uhr im Pfarrbüro in Geltendorf)

Das Protokoll wurde von Renate Hyvnar am 12.10.2018 erstellt.

Verteiler: per Mail

Pfr. Thomas Wagner

Hans Mayr

Renate Hyvnar

Papierversion nur für Unterschriftenexemplar

Eckpunkte zum Projekt „PG-Neubürgerbrief“

Zielgruppe

- Neu zugezogene Mitbürger/-innen und Familien im Bereich der Pfarreiengemeinschaft

Ziele

- Willkommensgruß und Kennenlern-Geste seitens der Pfarrei(en) bzw. der PG
- Aktive Kontaktaufnahme unsererseits, eine gewisse „Neubürger-Anonymität“ minimieren
Kontaktangebot zum ungezwungenen Kennenlernen - der Neubürger entscheidet selbst
- Angebot und Einladung zur Teilnahme und Mitwirkung im Pfarrei-Leben
- Vermittlung von Informationen zu kirchlichen Angeboten / Aktivitäten in der Pfarrei / PG
- Info zu „wer-macht-was“ und „wo-finde-ich-was“ (Ansprechpartner und Kontaktdaten)
An wen kann ich mich bei Fragen wenden, wer hilft mir weiter?
- „Neubürgerbrief“ (Papier, elektronisch) als Erinnerung (... da war doch was ...)
- Inhalt rein PG-bezogen, keine (konkurrierende) kommunale / gemeindliche Info-Mappe,
aber kooperativ mit Hinweis auf die gemeindliche Info-Mappe.

Argumente

- Ankommen und sich zugehörig fühlen wird erleichtert, wenn man freundlich beachtet wird.
- Abwartende Haltung unsererseits, ob jemand von sich aus auf die Pfarrei zukommt, wirkt eher ausgrenzend und wenig einladend.
- Bei Neubürgern NUR klingeln, wenn es um z.B. (Caritas-)Sammlungen geht, hinterlässt einen eher negativen Eindruck.
- Wenn wir irgendwo neu sind, freuen wir uns (vermutlich) auch über eine freundliche Aufnahme.
- Im Sinne des Auftrags Jesu an uns Christen sollen wir nicht erwarten, dass zuerst die „anderen“ auf uns zukommen.

Vorgehensweise

- Vorstellung der Projekt-Eckpunkte im Pastoralrat am 20.9.2018
- dann Diskussion und Meinungsbildung in den Pfarrgemeinderäten (wollen wir das?)
(gerne ggf. Rückmeldungen an PR-AK vor der PR-Januar-Sitzung)
- Besprechung und Entscheidung über Projektstart im Pastoralrat am 15.1.2019